

Kantonsrat  
Eingegangen: 6. Juni 2016

Barbara Hermann  
Kantonsrätin JSVP  
Lahnbuck 4  
8200 Schaffhausen

An den Kantonsratspräsidenten  
Walter Vogelsanger  
Regierungsgebäude  
Beckenstube 7  
8200 Schaffhausen

Schaffhausen, 01.06.2016

## Postulat 2016/5

### Sicherheit auf dem Schulweg

**Der Regierungsrat wird beauftragt zu prüfen, in wie weit die bisherige Frequenz von Verkehrs- und Geschwindigkeitskontrollen bei Kindergärten, Schulhäusern und entlang von Schulwegen erhöht werden kann.**

#### Begründung

Die Anzahl der Verkehrsteilnehmer hat in den letzten Jahren stetig zugenommen.

Sinnvollerweise wurden in Quartieren und in Schulhausnähe häufig 30er-Zonen eingeführt.

Die Kinder sollten von den Eltern möglichst früh lernen, wie sie sich im Strassenverkehr richtig verhalten sollen. Ab dem Kindergartenalter lernen sie dann im Verkehrskundeunterricht mit einem Polizisten theoretisch und praktisch das richtige Verhalten und die Regeln auf dem Schulweg. In der ersten Stufe wird insbesondere das korrekte Überqueren des Fussgängerstreifens geübt, später folgen Verkehrsregeln, Signale und Fahrradunterricht.

Oft sind dabei Fehlverhalte von motorisierten Verkehrsteilnehmern zu beobachten. Auch die Geschwindigkeitsbegrenzungen werden häufig nicht eingehalten, gerade in 30er-Zonen.

Diese Tatsachen sehe ich als problematisch, die Sicherheit der Kinder auf dem Schulweg hat höchste Priorität und sollte durch geeignete Massnahmen gefördert werden.

Danke und freundliche Grüsse



Barbara Hermann

